



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Januar-Programm im Schauspielhaus Bochum

Das neue Jahr startet im Schauspielhaus Bochum mit einem echten Theaterereignis: Intendant **Johan Simons** bringt ab Freitag, **24. Januar**, **Elena Ferrantes** weltweit gefeierte Roman-Reihe ***Meine geniale Freundin*** auf die Bühne. Die Geschichte von Lenú und Lila beginnt um 1950 in Neapel und zeichnet ein lebhaftes Bild Italiens während der sozialen und politischen Umbrüche der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Im Mittelpunkt von Ferrantes Meisterwerk steht die Kraft einer Freundschaft zweier Frauen, die dafür kämpfen, ihr Leben selbst zu bestimmen.

Das Publikum erlebt die Geschichte als etwa sechsstündige Aufführung und nimmt im Laufe des Abends wechselnde Plätze sowohl im Zuschauerraum als auch auf der Bühne ein. Menschen, die nicht auf der Bühne sitzen möchten, können auch Karten buchen, die nur für den Zuschauerraum gelten. In einer von zwei großen Pausen wird ein italienischer Imbiss gereicht.

<https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/20930/meine-geniale-freundin>

Mit der zweiten Januar-Premiere am Freitag, **31. Januar**, wird die langjährige Kooperation des Schauspielhaus Bochum mit der Folkwang Universität der Künste fortgesetzt. Mit dem Abschlussjahrgang der Schauspielstudierenden inszeniert Regisseur **Thomas Dannemann** in den Kammerspielen ***Fabian oder Der Gang vor die Hunde*** nach **Erich Kästner**. Der Roman spielt im Berlin der Weimarer Republik, das gespalten ist zwischen einer nie dagewesenen Liberalität und dem aufsteigenden Nationalsozialismus. Das Publikum erwartet eine wilde musikalische Revue, die eintaucht in eine Zeit, die in ihrer Ambiguität Licht und Schatten auf unsere Gegenwart wirft.

<https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/20932/fabian-oder-der-gang-vor-die-hunde>

Ein weiteres Highlight im Januar ist die Inszenierung ***As we like it*** von **Maleika Dörschmann**, **Mia Kaufhold** und **Anna Lepskaya**, die im Rahmen einer Diplomarbeit an der Folkwang Universität der Künste entstanden ist. In dem Stück, das am Mittwoch, **8.**, und Donnerstag, **9. Januar**, im Oval Office gezeigt wird, begegnen sich Lady Macbeth, Ophelia und Phoebe bei einem Treffen für verzweifelte Shakespeare-Figuren. Vereint durch die Unzufriedenheit mit dem Leben, das Shakespeare ihnen schrieb, beginnen sie, sich von ihren Geheimnissen, Sehnsüchten und Wünschen zu erzählen.

<https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/23683/as-we-like-it>

Außerdem feiert am Sonntag, **12. Januar**, ein neues Talk-Format Premiere: **Şeyda Kurt**, gefeierte Autorin von *Radikale Zärtlichkeit* und *Hass. Von der Macht eines widerständigen Gefühls* übernimmt im neuen Jahr die Moderation der Gesprächsreihe ***What a Feeling*** und lädt Gäst*innen aus Musik, Philosophie, Journalismus und Politik in die Kammerspiele ein. In der ersten Ausgabe ist die Rapperin **Ebow** zu Gast, um über das Gefühl *Stolz* zu sprechen.

<https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/23673/what-a-feeling>

Weitere Informationen und das komplette Januar-Programm unter: <https://www.schauspielhausbochum.de/>

P R E S S E B E R E I C H
W W W . S C H A U S P I E L H A U S B O C H U M . D E

Sie finden in unserem Pressebereich

- Pressemedien (Fotos, Audio)
- Pressemitteilungen
- Programmdownloads
- Pressekits



<https://www.schauspielhausbochum.de/de/presse>

Bildrechte

Bilder sind im Rahmen der aktuellen Berichterstattung über Produktionen des Schauspielhaus Bochum soweit nicht anders angegeben honorarfrei verwendbar. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Copyright in den einzelnen Bildbeschreibungen.